




Vom Gokyo-Tal zum Mount Everest

Trekking in der grandiosen Bergwelt des Everest-Gebiets


Vom Gokyo Ri aus betrachtet, wirkt der Mount Everest fast unscheinbar inmitten unzähliger Sechs-, Sieben- und Achttausendern. Dennoch lässt sein Anblick das Herz aller Bergfreund*innen ehrfürchtig höher schlagen... Eine klassische Trekkingreise, die den Berg der Berge aus verschiedenen Blickwinkeln zeigt. Das Hochgebirgspanorama der Superlative ist garantiert!


AUF EINEN BLICK


 21 Tage


 ab CHF 2'600.-

 Trekking

 Gruppenreise (2-10 Teilnehmer*innen)

 Trekkinglevel 1: moderat bis mittel

 Englischsprachende Reiseleitung

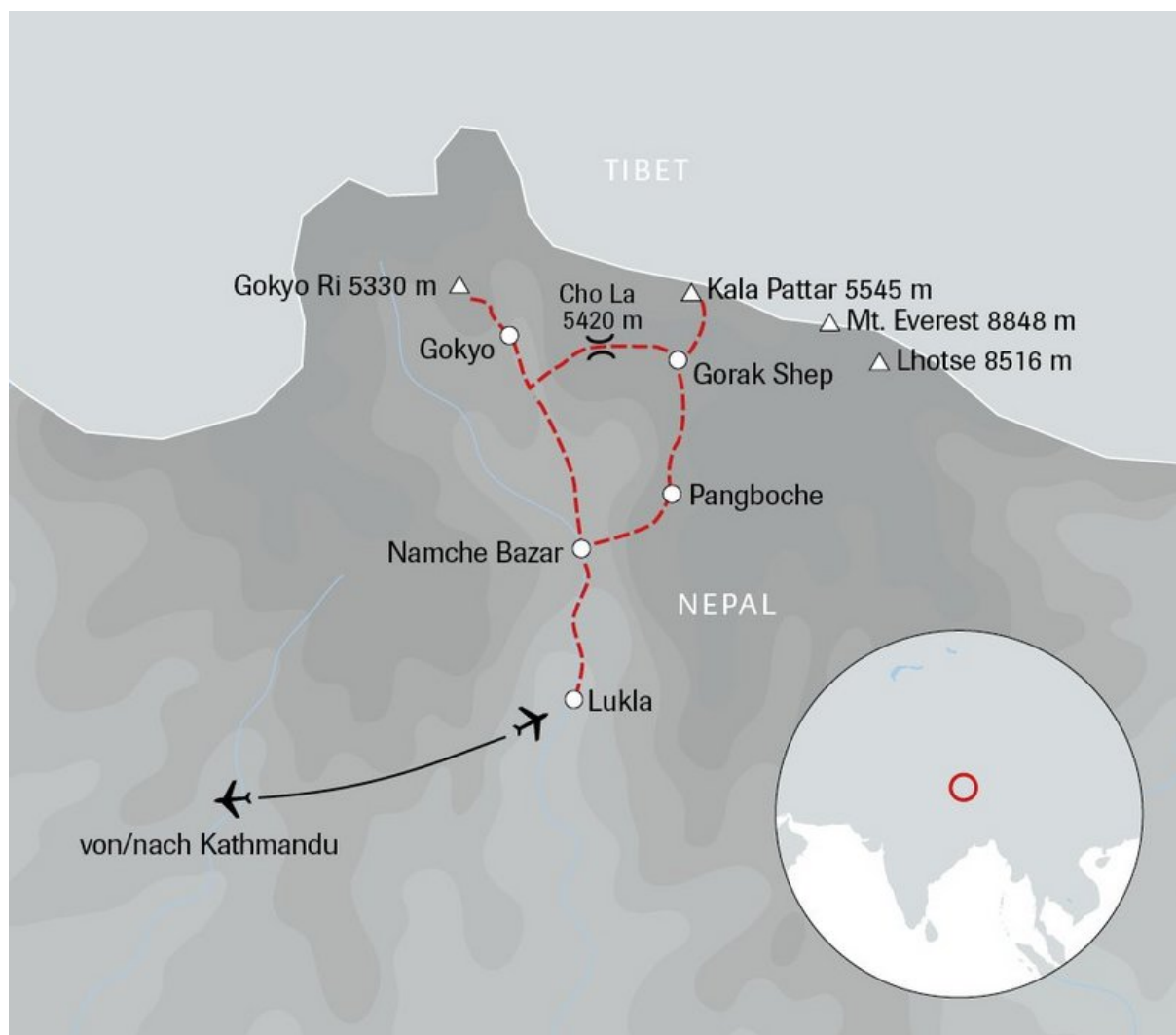
-  • Namche Bazar – der farbenfrohe Hauptort des Sherpa-Gebiets
- Durch das idyllische Gokyo-Tal zu den türkisblauen Seen
- Gokyo Ri (5330 m) mit Aussicht auf die Achttausender Everest, Lhotse, Cho Oyu und Makalu
- Überschreitung des Cho La-Passes (5420 m)
- Kala Pattar (5545 m), klassischer Aussichtsgipfel am Fuss des Mount Everest

Reisedaten

02.11.2025 - 22.11.2025 Buchbar

CHF 2'600.-

Reiseroute



Reiseprogramm

1. Tag: Ankunft in Nepal (-)

Individueller Flug nach Nepal. Ankunft in Kathmandu. Fahrt zum Hotel. Je nach Ankunftszeit haben wir am Nachmittag Zeit, die belebte Hauptstadt auf eigene Faust zu erkunden.

Übernachtung im Hotel in Kathmandu (1300 m)

2. Tag: Kathmandu (F/-/-)

Wir entdecken während einer Stadtrundfahrt die geheimnisvolle Stadt, von der es heisst, es gebe mehr religiöse Feste als Tage im Jahr. Buddhismus und Hinduismus begegnen uns auf Schritt und Tritt. Wir besuchen den Swayambhunath-Stupa, den Durbar Square, die Hindustätte Pashupatinath und den Boudanath-Stupa.

Übernachtung im Hotel in Kathmandu (1300 m)

3. Tag: Flug nach Lukla und Wanderung nach Phakding (F/M/A)

Transfer zum Flughafen gemäss Angaben vor Ort. Am Morgen fliegen wir eine knappe Stunde Richtung Osten nach Lukla auf 2850 Meter, dem Ausgangspunkt unseres Trekkings. Hier werden wir von unserem Begleitteam empfangen. Am Nachmittag steht nur eine kurze Etappe auf dem Programm. In drei Stunden gelangen wir ins Dorf Phakding.

Hinweis: Teilweise werden die Flüge nach Lukla an den Flughafen Manthali verlegt, um den Flughafen in Kathmandu zu entlasten. Dies bedingt eine Fahrt von 4 bis 5 Stunden nach Manthali. In diesem Fall würden wir frühmorgens/nachts nach Manthali abfahren.

Übernachtung in einer Lodge in Phakding (2600 m)

Wanderzeit ca. 3 Std.

4. Tag: Nach Namche Bazar (F/M/A)

Nach Bengkar, von wo der beeindruckende Gipfel des 6606 Meter hohen Tamserku das Talbild mitzubestimmen beginnt, folgt der Eingang zum Sagarmatha (Everest)-Nationalpark. Wir überqueren den Gebirgsbach Dudh Kosi und erreichen nach stolzen 600 Höhenmetern das hufeisenförmig angelegte Dorf Namche Bazar, den Hauptort im Sherpa-Gebiet.

Übernachtung in einer Lodge in Namche Bazar (3500 m)

Wanderzeit ca. 5 Std.

5. Tag: Namche Bazar (F/M/A)

Heute nehmen wir uns Zeit, uns an die Höhe zu gewöhnen, den geschäftigen Ort und seine Umgebung zu erkunden und uns in den berühmten Bäckereien mit Köstlichkeiten verwöhnen zu lassen.

Übernachtung in einer Lodge in Namche Bazar (3500 m)

6. Tag: Thame (F/M/A)

Auf einem breiten Weg wandern wir in ein Seitental, das von herrlichen Wäldern und mehreren Dörfern geprägt ist, nach Thame. Ein letzter kurzer Aufstieg führt uns zum kleinen Kloster, das wie ein Vogelnest am steilen Hang klebt.

Übernachtung in einer Lodge in Thame (3800 m)

Wanderzeit ca. 5 Std.

7. Tag: Khumjung (F/M/A)

Wir wandern auf demselben Weg zurück und erreichen via Kunde den Ort Khumjung, welcher auf einer grandiosen, natürlichen Aussichtsterrasse liegt. Hier befindet sich ein Spital, das von Sir Edmund Hillarys Hilfswerk errichtet wurde.

Übernachtung in einer Lodge in Khumjung (3800 m)

Wanderzeit ca. 5 Std.

8. Tag: Ins Gokyo-Tal (F/M/A)

Vom höchsten Punkt eines Bergkamms wandern wir einen sandigen Hang hinunter zur kleinen Siedlung Phortse Thangka, welche am Eingang des Gokyo-Tals am Fluss gelegen ist. Durch Rhododendron- und Nadelwälder gelangen wir nach Dole.

Übernachtung in einer Lodge in Dole (4080 m)

Wanderzeit ca. 5 bis 6 Std.

9. Tag: Machermo (F/M/A)

Wir steigen immer höher ins Gokyo-Tal. Der Blick auf den zuhinterst im Tal thronenden Achttausender Cho Oyu begleitet uns. Schon bald windet sich der Pfad hoch über dem Fluss über sandige Vorsprünge bis nach Machermo.

Übernachtung in einer Lodge in Machermo (4410 m)

Wanderzeit ca. 4 Std.

10. Tag: Gokyo (F/M/A)

Hinter Machermo steigt der Weg stetig an und wir geniessen den fantastischen Blick ins Tal. Ein weiterer steiler Aufstieg auf die Moräne des Ngozumpa-Gletschers führt uns zu den drei kleinen Seen auf 4650 Meter. Im fast ebenen Tal erreichen wir schliesslich auf einem steinigen Pfad Gokyo.

Übernachtung in einer Lodge in Gokyo (4790 m)

Wanderzeit ca. 4 Std.

11. Tag: Gokyo Ri (F/M/A)

Wer Lust hat, kann den Morgen für eine Besteigung des Gokyo Ri auf 5330 Meter nutzen. Der Anstieg dauert etwa zweieinhalb Stunden. Der Gipfel bietet uns bei gutem Wetter ein überwältigendes Panorama auf Cho Oyu, Gyachung Kang, Everest, Lhotse und Makalu. Am Nachmittag führt uns der Weg Richtung Osten. Zwischen den Seen, etwa auf halbem Weg, überqueren wir den schuttbedeckten Gletscher und übernachten am Fuss des Cho La.

Übernachtung in einer Lodge in Dragnag (4790 m)

Wanderzeit ca. 3 bis 4 Std. (Besteigung Gokyo Ri optional plus ca. 4 Std.)

12. Tag: Über den Cho La-Pass (F/M/A)

Gut akklimatisiert nehmen wir den strengsten Tag des Trekkings in Angriff. Der Weg führt uns über den 5420 Meter hohen Cho La. Er ist bei guten Bedingungen technisch einfach begehbar, jedoch auf der Westseite sehr steil. Nach dem Pass überqueren wir einen Firngletscher und lassen den eindrücklichen Tag auf der Sommerweide Dzongla ausklingen.

Übernachtung in einer Lodge in Dzongla (4830 m)

Wanderzeit ca. 7 Std.

13. Tag: Nach Lobuje (F/M/A)

Nach einer abwechslungsreichen Strecke über Yakweiden und dem Hang entlang biegen wir ins Haupttal ein. Der eisige Wind scheint direkt vom Everest zu kommen und neben uns versteckt sich hinter der Moräne schon der Khumbu-Gletscher.

Übernachtung in einer Lodge in Lobuje (4940 m)

Wanderzeit ca. 3 Std.

14. Tag: Gegenüber dem Mt. Everest (F/M/A)

Frühmorgens steigen wir zum 5545 Meter hohen Aussichtsgipfel Kala Pattar hoch. Nach einer letzten Stärkung in Gorak Shep erklimmen wir den Moränengipfel über Moospolster und Felsblöcke. Von hier oben bietet sich uns ein grandioses Panorama: vom fast greifbar nahen Pumori über den schwarzen Riesen Mt. Everest bis hin zu Lhotse, Nuptse und Ama Dablam. Am Nachmittag steigen wir hinunter nach Lobuje.

Übernachtung in einer Lodge in Lobuje (4940 m)

Wanderzeit ca. 7 Std.

15. Tag: Pangboche (F/M/A)

Auf einem schönen und angenehmen Hangweg gelangen wir abwärts nach Pangboche.

Übernachtung in einer Lodge in Pangboche (4050 m)

Wanderzeit ca. 6 Std.

16. Tag: Klosterbesuch (F/M/A)

Heute besuchen wir unterwegs in Tengboche das grösste und zugleich schönste Kloster im Khumbu-Gebiet. Mehrmals schweifen unsere Blicke auf dem Weg nach Namche Bazar zurück zu den Achttausendern, die uns in den letzten Tagen in ihren Bann gezogen haben.

Übernachtung in einer Lodge in Namche Bazar (3500 m)

Wanderzeit ca. 6 Std.

17. Tag: Nach Phakding (F/M/A)

Am Morgen geniessen wir noch einmal die Köstlichkeiten der Bäckereien in Namche Bazar. Auf bekannten Pfaden gelangen wir hinunter ins Tal und folgen dem Fluss bis nach Phakding.

Übernachtung in einer Lodge in Phakding (2640 m)

Wanderzeit ca. 5 Std.

18. Tag: Zurück in Lukla (F/M/A)

Die letzte Trekkingetappe führt uns schliesslich dem Fluss entlang und durch kleine Dörfer. Nach einem letzten steilen Aufstieg erreichen wir in Lukla den Endpunkt unseres Trekkings.

Übernachtung in einer Lodge in Lukla (2850 m)

Wanderzeit ca. 3 Std.

19. Tag: Flug nach Kathmandu (F/-/-)

Rückflug von Lukla nach Kathmandu. Zeit zur freien Verfügung.

Hinweis: Auch der Rückflug von Lukla erfolgt teilweise an den Flughafen Ramechhap. In diesem Fall würden wir von dort mit einem Fahrzeug in 4 bis 5 Stunden zurück nach Kathmandu fahren.

Übernachtung im Hotel in Kathmandu (1300 m)

20. Tag: Kathmandu hinter den Kulissen (F/-/A)

Am Nachmittag besuchen wir das Strassenkinderhilfswerk NAG in Kathmandu. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung um nochmals durch die engen Gassen zu schlendern. Am Abend geniessen wir ein typisch nepalesisches Abschiedsessen.

Übernachtung im Hotel (1300 m)

21. Tag: Rückreise (F)

Nach dem Frühstück freie Zeit. Das Zimmer steht bis zur Abreise zur Verfügung. Fahrt zum Flughafen und individueller Rückflug.

Hinweise: F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen

Programm-, Unterkunfts- und Preisänderungen vorbehalten

Im Preis inbegriffen

- Inlandflüge Kathmandu – Lukla – Kathmandu
- Alle Transfers und Überlandfahrten
- Übernachtungen gemäss Programm in Hotels und einfachen Lodges im Doppelzimmer
- Ausflüge, Wanderungen und Aktivitäten gemäss Programm
- Mahlzeiten gemäss Programm
- Lokale, englischsprechende Reiseleitung und Begleitteam
- Bewilligungen, Gebühren und Eintritte
- Trekkingtasche mit Rollen

Im Preis nicht inbegriffen

- Flüge nach/ab Kathmandu (gerne buchen wir die Flüge für Sie)
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Visum für Nepal ca. USD 50.- (Bezahlung vor Ort)
- Trinkgelder

Preise

- Preis pro Person bei 4-10 Personen CHF 2'600.-
 - Zuschlag Kleingruppe bei 2-3 Personen CHF 300.-
 - Zuschlag Einzelbelegung in den Hotels CHF 250.- *
- * In den Lodges während dem Trekking ist der Platz häufig eingeschränkt und Einzelzimmer sind in der Regel während der Hochsaison nicht verfügbar. Deshalb bezieht sich der Zuschlag für die Einzelbelegung nur auf die Hotelübernachtungen in Kathmandu.

Hinweise

Geführte Trekkingreise mit lokaler, englischsprechender Reiseleitung und Begleitteam.

Mittelschweres Trekking, gute Kondition und Ausdauer, 9 Tagesetappen von 3 bis 5 Stunden und 6 Tagesetappen von 6 bis 7 Stunden in Höhen bis maximal 5545 Meter mit Gokyo Ri und Kala Pattar. Die Besteigungen der Aussichtsgipfel Gokyo Ri und Kala Pattar sind optional. Das Hauptgepäck wird während dem Trekking von Tragtieren oder dem Begleitteam transportiert. Den Tagesrucksack tragen wir selbst.

Die Flüge nach/ab Kathmandu sind nicht inbegriffen. Gerne buchen wir diese für Sie.

Diese Reise kann an beliebigen Daten im Frühling und Herbst als Privatreise ab zwei Personen organisiert werden. Kontaktieren Sie uns und verlangen Sie eine Offerte. Preis auf Anfrage.

